



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

P R O T O K O L L

der 17. Sitzung vom 10. November 2004

VORSITZENDER:

PRÄSIDENT MARIO MAGNANI
VIZEPRÄSIDENT HERBERT DENICOLO'

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
ANDREOTTI, PAHL UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Gesetzentwurf Nr. 10: Reform der Ordnung der örtlichen Autonomien -
eingebracht vom Regionalausschuss;
(*Sachdebatte – Art. 3*).

Am 10. November 2004 um 10.00 Uhr ist der Regionalrat der Autonomen Region Trentino-Südtirol am Sitz in Trient, Danteplatz 16, zusammengetreten, um über die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 1730/Reg. Rat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Magnani unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti, Pahl und Pinter.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Barbacovi, Biancofiore, Delladio, Dellai, Durnwalder (am Vormittag), Muraro, Stocker und Widmann für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Dello Sbarba, Heiss, Kury, Ladurner und Stirner Brantsch eingetroffen.

Präsidialsekretär Pinter verliest das Protokoll der 16. Sitzung vom 9. November 2004, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Präsident Magnani fordert sodann die Anwesenden auf, die Beratung des

Gesetzentwurfes Nr. 10: Reform der Ordnung der örtlichen Autonomien - eingebracht vom Regionalausschuss

wieder aufzunehmen.

Der Präsident verliest sodann den Änderungsantrag des Abg. Catalano, Prot. Nr. 1749/3, den der Einbringer daraufhin zurückzieht.

Es wird die deutsche Übersetzung des Änderungsantrages Prot. Nr. 1773 verlesen, während der italienische Text bereits am Ende der vorherigen Sitzung verlesen worden ist.

Abg. Catalano erläutert den Änderungsantrag.

Dazu nehmen die Abg. Lunelli, Seppi, Morandini, Mosconi, Urzì, Carli, Parolari, de Eccher und Catalano Stellung.

Abg. Pöder ergreift zum Fortgang der Arbeiten das Wort und hebt die Notwendigkeit hervor, den deutschen Text des Änderungsantrages sprachlich abzuändern.

Präsident Magnani gibt dem Antrag statt und verliest daraufhin den abgeänderten Text.

Abg. Divina nimmt zum Änderungsantrag Stellung.

Präsident Magnani lässt sodann über den Änderungsantrag geheim abstimmen, so wie von Abg. Catalano im Sinne der Geschäftsordnung beantragt worden ist.

Nach der Auszählung der Stimmzettel gibt der Präsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende	59
Jastimmen	38
Neinstimmen	17
Weisse Stimmzettel	4

Der Regionalrat genehmigt den Änderungsantrag.

Präsident Magnani teilt mit, dass die von Abg. Catalano eingebrachten Änderungsanträge Prot. Nr. 1633/1 und Prot. Nr. 1749/4 verfallen.

Daraufhin wird der Änderungsantrag des Abg. de Eccher, Prot. Nr. 1628/1, verlesen. Der Abgeordnete erläutert den Antrag und gibt gleichzeitig bekannt, dass er den Änderungsantrag Prot. Nr. 1628/2 zurückzieht.

Vizepräsident Denicolò übernimmt den Vorsitz und erteilt den Abg. Seppi, Klotz, Mair, Lamprecht, Thaler, Dello Sbarba, Leitner und Parolari das Wort.

Es repliziert Abg. de Eccher.

Zu Wort meldet sich außerdem Frau Abg. Stirner Brantsch.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Vizepräsident Denicolò über den Änderungsantrag abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt wird.

Daraufhin wird der Änderungsantrag des Abg. Urzì, Prot. Nr. 1631/1, verlesen, den der Einbringer erläutert.

Dazu nehmen die Abg. Heiss, Seppi und Kury Stellung.

Nach Abschluss der Debatte lässt Vizepräsident Denicolò über den Änderungsantrag abstimmen, der mehrheitlich abgelehnt wird.

Es wird sodann der Änderungsantrag des Abg. Catalano, Prot. Nr. 1633/2, verlesen und vom Einbringer erläutert.

Dazu meldet sich Abg. de Eccher zu Wort.

Der Änderungsantrag wird sodann zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Abg. Morandini ergreift zum Fortgang der Arbeiten das Wort, dem Vizepräsident Denicolò repliziert.

Der Vizepräsident gibt bekannt, dass die Änderungsanträge Prot. Nr. 1628/3 und Prot. Nr. 1633/3 von den Einbringern zurückgezogen worden sind. Daraufhin verliest er den von Abg. Urzì eingebrachten Änderungsantrag, Prot. Nr. 1631/3, den der Einbringer erläutert.

Dazu melden sich die Abg. Lamprecht, Dello Sbarba, Parolari und de Eccher zu Wort.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt Vizepräsident Denicolò über den Änderungsantrag abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt wird.

Vizepräsident Denicolò teilt mit, dass der Änderungsantrag des Abg. de Eccher, Prot. Nr. 1628/4, verfällt, da dieser dem gerade abgelehnten Änderungsantrag Prot. Nr. 1631/3 entspricht.

Sodann verliest er den Änderungsantrag des Abg. Urzì, Prot. Nr. 1631/2, den der Einbringer erläutert.

Dazu melden sich die Abg. Seppi und Morandini zu Wort.

Vizepräsident Denicolò lässt sodann über den Änderungsantrag Prot. Nr. 1631/2 geheim abstimmen, so wie von Abg. Urzì im Sinne der Geschäftsordnung beantragt worden ist.

Präsident Magnani übernimmt wieder den Vorsitz und gibt nach der Auszählung der Stimmzettel das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende	50
Jastimmen	36
Neinstimmen	11
Weiße Stimmzettel	3

Der Regionalrat genehmigt den Änderungsantrag.

Präsident Magnani teilt mit, dass Abg. Catalano den Änderungsantrag Prot. Nr. 1633/4 zurückgezogen hat und verliest sodann den ebenfalls von Abg. Catalano eingebrachten Änderungsantrag, Prot. Nr. 1633/5.

Der Einbringer erläutert den Änderungsantrag. Dazu nehmen die Abg. Heiss, Lunelli, de Eccher, Divina und Giovanazzi Stellung.

Um 12.59 Uhr unterbricht Präsident Magnani die Sitzung für die Mittagspause, vertagt die Arbeiten auf 15.00 Uhr und teilt mit, dass das angekündigte Treffen der Fraktionssprecher mit und dem von Herrn Lausch angeführten Komitee nicht stattfindet.

Die Arbeiten werden um 15.01 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf erteilt Präsident Magnani den Abg. Chiocchetti, Carli, Parolari, Seppi, Leitner und Catalano das Wort, die zum Änderungsantrag Prot. Nr. 1633/5 Stellung nehmen.

Abg. Giovanazzi ergreift in persönlicher Angelegenheit das Wort.

Abg. Morandini nimmt zum Änderungsantrag Stellung.

Der Änderungsantrag wird sodann zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Abg. Morandini ergreift zum Fortgang der Arbeiten das Wort und ersucht um eine kurze Unterbrechung der Arbeiten, damit sich die Minderheiten beraten können.

Präsident Magnani gibt dem Antrag statt und unterbricht die Sitzung bis 15.45 Uhr.

Es ist 15.34 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.57 Uhr wieder aufgenommen.

Abg. Morandini ergreift zum Fortgang der Arbeiten das Wort und ersucht um die erneute Unterbrechung der Arbeiten, damit die Minderheiten ihre Beratungen abschließen können.

Präsident Magnani gibt dem Antrag statt und unterbricht die Sitzung bis 16.30 Uhr.

Es ist 15.59 Uhr.

Die Arbeiten werden um 16.41 Uhr wieder aufgenommen.

Präsident Magnani teilt mit, dass der Änderungsantrag des Abg. Catalano, Prot. Nr. 1633/6, der Änderungsantrag des Abg. Urzi, Prot. Nr. 1631/4, und der von Frau Abg. Kury eingebrachte Änderungsantrag, Prot. Nr. 1603/2, zurückgezogen worden sind.

Präsident Magnani verliest sodann den Änderungsantrag des Abg. Morandini, Prot. Nr. 1782.

Dieser Änderungsantrag wird ohne Debatte zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird Artikel 1 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Der Präsident verliest Artikel 2 und den Änderungsantrag Prot. Nr. 1749/5, den der Einbringer, Abg. Catalano, zurückzieht. Daraufhin macht sich Abg. Seppi den Antrag zu Eigen.

Abg. Seppi ergreift zum Fortgang der Arbeiten das Wort, dem Präsident Magnani repliziert.

Abg. Morandini ergreift ebenfalls zum Fortgang der Arbeiten das Wort.

Abg. Seppi erläutert den Änderungsantrag Prot. Nr. 1749/5.

Dazu nimmt Abg. Morandini Stellung.

Abg. Carli ergreift sodann zum Fortgang der Arbeiten das Wort.

Der Änderungsantrag wird daraufhin zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Da sich niemand mehr zu Wort meldet, lässt Präsident Magnani über den Artikel 2 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Regionalassessor Amistadi und Abg. Morandini ergreifen zum Fortgang der Arbeiten das Wort, denen Präsident Magnani antwortet.

Die Abg. Carli, Morandini und Seppi ergreifen zum Fortgang der Arbeiten das Wort.

Es repliziert Präsident Magnani.

Sodann werden Artikel 3 und der Änderungsantrag, Prot. Nr. 1635/1 verlesen, den der Erstunterzeichner, Abg. Pöder, erläutert.

Vizepräsident Denicolò übernimmt den Vorsitz und erteilt den Abg. Kury, Seppi, Morandini, Leitner und Lamprecht das Wort.

Da sich niemand mehr zu Wort meldet, lässt Vizepräsident Denicolò über den Änderungsantrag geheim abstimmen, so wie im Sinne der Geschäftsordnung beantragt worden ist.

Nach der Auszählung der Stimmzettel gibt der Vizepräsident das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende	57
Jastimmen	17

Neinstimmen	37
Weiße Stimmzettel	2
Ungültige Stimmzettel	1

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Daraufhin wird der von Abg. Urzì eingebrachte Änderungsantrag, Prot. Nr. 1631/12 verlesen.

Dazu melden sich die Abg. Seppi, Urzì und Morandini zu Wort.

Vizepräsident Denicolò teilt mit, dass das Fraktionssprecherkollegium für 11. November 2004 um 9.30 Uhr, vor Beginn der vorgesehenen Regionalratssitzung, einberufen ist und erklärt daraufhin die Sitzung für beendet.

Es ist 18.00 Uhr.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE